



Sammlung Theaterzettel

Das Testament des großen Kurfürsten

Putlitz, Gustav Heinrich Gans zu

1859-01-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

A 106.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr 55.

Donnerstag, den 6. Januar 1859.



Zum ersten Male wiederholt:

Das Testament des großen Kurfürsten.

Schauspiel in 5 Aufzügen, von Gustav zu Putlig.

Friedrich III. Kurfürst von Brandenburg	Herr Müller.
Sophie Charlotte von Hannover, seine Gemahlin	Fräul. Jermann.
Dorothea von Holstein, Wittve Kurfürst Friedrich Wilhelms, seine Stiefmutter	Frau Dessoir.
Markgraf Philipp Wilhelm	Herr Günther.
Markgraf Albrecht Friedrich	Fräul. Albert.
Markgraf Karl Wilhelm	Fräul. Artmann.
Markgraf Christian Ludwig	Louise Köhler.
Louise Charlotte, Prinzessin Radziwill, Wittve des Markgrafen Ludwig	Fräul. Widmann.
Pfalzgraf Carl Philipp von Neuburg	Herr Sagger.
von Derffling, General-Feldmarschall	Herr Deeg.
von Dankelmann, Erzieher des Kurfürsten, Mitglied des Staats- raths	Herr Schlogell.
Graf Dohna, Kammerherr der Kurfürstin Sophie Charlotte	Herr Janson.
von Gramm, Hofmarschall der Kurfürstin Dorothea	Herr Pohlmann.
Fräulein von Groschewska, Hofdame der Markgräfin Ludwig	Fräul. Rautenberg.
Eine Kammerfrau der Kurfürstin Dorothea	Frau Rocke.
Jakob Friedeborn, Privatsekretair der Kurfürstin Dorothea	Herr Bauer.
Graf Sternberg, österreichischer Gesandter	Herr Guttmann.
Marquis von Gravelle, französischer Gesandter	Herr Ditt.
Bielinsky, Starost, polnischer Botschafter	Herr Hunzinger.
Ein Page	Fräul. Grün.
Ein Diener	Herr Funk.
Erster	Herr Sailer.
Zweiter	Herr Knackstädt.
Dritter	Herr Hedrich.
Vierter	Herr Gradecky.

Offiziere. Hofdamen. Cavaliere. Pagen. Diener ic.
Ort der Handlung: Berlin und Schloß Lützenburg. Zeit: Herbst 1688.

Anfang 6 Uhr Ende vor 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 3 Uhr.

Krank: Herr Schlösser.

Eintrittspreise:

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperre im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperren im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.